

Anfrage

der Abg. Klubvorsitzenden Steidl und Thöny MBA an Landeshauptmann-Stellvertreter
Dr. Stöckl betreffend Impfungen

Impfungen sind die wichtigste gesundheitsmedizinische Prophylaxe-Maßnahmen. Ein Sinken der Impfrate könnte dazu führen, dass längst verbannte Indikationen wieder auftreten. Die zuletzt gehäuft auftretenden Masernfälle haben gezeigt, dass sich der Zugang zu Impfungen in der Gesellschaft verändert und genau deshalb ist es wichtig hier mehr Aufklärungsarbeit zu betreiben. Auch im Falle einer Wiederkehr einer Corona-Welle braucht es eine gute Durchimpfungsrate um freie Bettenkapazitäten für Corona-Patientinnen und -Patienten vorhalten zu können.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten die

Anfrage:

1. Wie viele Masernfälle gab es in den Jahren 2019 und 2020 im Bundesland Salzburg? (Es wird um Auflistung nach Jahr, Anzahl/Bezirk und Gesamtanzahl im Bundesland Salzburg ersucht.)
2. Wie hoch war die Durchimpfungsrate in Salzburg 2016 bis 2018 bei Kindern und Jugendlichen bis 14 Jahren und ab 14 Jahren? (Es wird um Auflistung der Durchimpfungsrate in % pro Jahr, Bezirken und Gemeinden ersucht.)
3. Sind seitens des Landes weitere Informationskampagnen, wie jene im Jahr 2015 zu Masern-, Mumps-, Rötelimpfung oder auch Influenza geplant?
4. Welche Informationskampagnen zur Erhöhung der Impfdisziplin gibt es im Land Salzburg?
5. Wie viele Impfungen wurden in den Jahren 2019 und 2020 von den Amtsärztinnen und Amtsärzten durchgeführt? (Es wird um Aufgliederung nach Jahr, Bezirken, Gemeinden und Anzahl der Art der Impfungen wie Masern, Keuchhusten, Tetanus etc., ersucht.)
6. Wie stellt sich derzeit der Informationsfluss bezüglich meldepflichtiger Krankheiten dar?

7. Werden mittlerweile niedergelassene Ärztinnen und Ärzte verpflichtend über meldepflichtige Krankheiten wie z. B. Masernerkrankungen umgehend informiert?
 - 7.1. Wenn ja, wie und wie rasch erfolgt die Information an den niedergelassenen Arzt?
 - 7.2. Wenn nein, warum nicht?
8. Wie viele Impfschäden nach dem Impfschadengesetz hat es in den Jahren 2019 und 2020 in Salzburg gegeben? (Es wird um Auflistung nach Jahren und Anzahl/Jahr er-sucht.)
9. Wie viele Grippe-/Influenzaimpfungen wurden seitens des Landes aus dem Ansatz Ge-sundheitsvorsorge bezahlt und wie hoch waren die Kosten dafür?
10. Wie viele Grippe-/Influenzaimpf Dosen hat das Land bzw. die Landesapothek e bzw. die SALK für die Grippe-saison 2020/2021 vorbestellt bzw. auf Lager?
11. Für wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der SALK hat der Dienstgeber im Jahr 2019 eine Influenza-Impfung bezahlt?
12. Ist im Jahr 2020 eine Informationskampagne oder ähnliches zur Influenzaimpfung ge-plant um zum Impfen zu motivieren?
13. Wie stehen Sie, auch vor dem Hintergrund der Corona-Krise zu einer Impfpflicht wie sie z. B. in Italien existiert?
14. Wie viele Erstanträge nach dem Impfschadengesetz wurden in den Jahren 2017 bis 2020 eingebracht? (Es wird um Auflistung nach Jahren sowie nach Impfstoff er-sucht.)

Salzburg, am 22. Juni 2020

Steidl eh.

Thöny MBA eh.